

21. Juni 2001

Infoaktion des Agrarmanagements NÖ-Süd

3-monatige Rindfleisch-Kampagne war voller Erfolg

„Die von uns in die 3-monatige Rindfleisch-Kampagne zur Zurückgewinnung des Konsumentenvertrauens gesetzten Erwartungen wurden voll erfüllt. Der Einsatz der Beraterbäuerinnen in den Supermärkten, die Rindfleischgalas, die Rindfleischfeste sowie weitere Goodwill- und Infoaktionen in den Bezirken Neunkirchen und Wiener Neustadt trugen wesentlich dazu bei, dass der Rindfleischabsatz im südlichen Niederösterreich fast wieder Normalmaße angenommen hat. Wir hoffen, dass sich auf dieser stabilen Absatzgrundlage in absehbarer Zeit auch der Preis für die Bauern wieder stabilisiert“, erklärte Agrarmanager, Landtagsabgeordneter Dr. Sepp Prober zum Verlauf der Info-Kampagne.

Im Zuge der Rindfleisch-Kampagne waren AMA-Beraterbäuerinnen im südlichen Niederösterreich über 40 Tage in Supermärkten, bei Kochkunstschauen, bei Bauernmärkten, etc. im Einsatz. Bei diesen Einsätzen mit Kostproben, Kochrezepten und Rinderpässen hatten die Berater mit über 5.000 Konsumenten ausführlichen Informationskontakt. Dazu haben über 2.000 haushaltsführende Personen am großen Rindfleisch-Preisausschreiben teilgenommen. Bei den Rindfleischfesten auf den Hauptplätzen in Neunkirchen und Wiener Neustadt konnten sich zudem rund 1.000 Personen direkt von der hohen Qualität heimischen Rindfleischs mit „Genuss ohne Reue“ überzeugen.

„Wir haben bei dieser Kampagne zur Zurückgewinnung des Vertrauens der Menschen in heimisches Rindfleisch 100.000 Schilling an öffentlichen Mitteln eingesetzt. Der damit verbundene Output an darüber veröffentlichter Meinung stellt einen Werbegegenwert von rund eine Million Schilling dar.“

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at